



Berlin, den 05.03.2020

Liebe Eltern,

Im Moment überschlagen sich die Meldungen zur weltweiten Verbreitung des Corona-Virus. Auch wir sind - wie alle - in Sorge vor einer möglichen Betroffenheit, gleichzeitig wissen wir, dass Hysterie und Panik in solchen Fällen schlechte Berater sind.

Die Gesundheitsverwaltung hat einen Krisenstab eingerichtet. Detaillierte weitere Informationen, die regelmäßig aktualisiert werden, finden Sie auf den Seiten der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung hier:

www.berlin.de/sen/gesundheits/themen/gesundheitschutz-undumwelt/infektionsschutz/#Coronavirus
sowie auf den Seiten des Robert-Koch-Instituts unter www.rki.de/covid-19

An unserer Schule haben wir bereits folgende Maßnahmen getroffen:

- In sämtlichen Toilettenräumen werden mehrmals täglich die Bestände von Handtüchern und Seife kontrolliert und ggf. aufgefüllt.
- Das pädagogische Personal wurde gebeten, in den Klassen verstärkt auf hygienische Grundregeln zu achten und die Kinder z. B. zu regelmäßigem Händewaschen und Schnäuzen und Husten in die Armbeuge anzuhalten. Gerade hierbei bitten wir Sie um Unterstützung, diese Grundregeln auch im häuslichen Umfeld zu vermitteln. Ebenso das Händeschütteln ist zu vermeiden bzw. naher Kontakt.
- Die Klassenräume werden regelmäßig gelüftet.
- Zusätzliche Reinigungen oder das Aufstellen von Desinfektionsspendern sind von Seiten der Senatsverwaltung nicht angedacht.
- Weiterhin empfiehlt es sich, benutzte Papiertaschentücher zu entsorgen. Stofftaschentücher sind ungeeignet, nach Verwendung sind diese bei mind. 60°C zu waschen.
- Sobald ein Kind Erkältungsanzeichen zeigt, informieren wir die Eltern und bitten um sofortiges Abholen, um Ansteckungen zu vermeiden. Hier bitte ich Sie, im Interesse des Gesundheitsschutzes Ihr Kind (und uns) ggf. nicht lange warten zu lassen. Sofern sich Ihr Kind bereits zu Hause krank fühlt, schicken Sie es bitte vorsichtshalber nicht in die Schule.
- Alle Schulen haben ein Krisenteam, das sich regelmäßig trifft und unterschiedliche Szenarien auf Basis der für alle Schulen verbindlichen Notfallpläne gedanklich durchspielt. Bei Bedarf werden wir uns umgehend zusammenfinden, um notwendige Maßnahmen zu treffen und an Sie zu kommunizieren. Ich weise vorsorglich darauf hin, dass drastische Maßnahmen, wie z. B. Schulschließungen nur in Absprache mit dem Gesundheitsamt und den Schulbehörden erfolgen könnten.
- Wegen der allgemeinen Infektlage, von der wir nicht wissen, wie lange sie andauern wird, werden wir bei größeren Veranstaltungen situativ entscheiden, ob diese abgesagt werden müssen und informieren Sie entsprechend.
- Sollten Sie weitere Fragen bewegen, können Sie mir diese zukommen lassen; wir greifen sie in unserem Krisenteam gern auf.
- Anlassbezogen werden wir uns mit weiteren Informationen wieder an Sie wenden.
- Mit freundlichen Grüßen

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Dr. Schulze
Schulleiter